



## Praktische Philosophie im Jahrgang 5 - Elterninformation

Inhaltliche Schwerpunkte <b>Jahrgang 5.1</b>	Inhaltliche Schwerpunkte <b>Jahrgang 5.2</b>
<b>Fragenkreise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Die Frage nach dem Selbst</i></li><li>• <i>Die Frage nach dem Anderen</i></li></ul>	<b>Fragenkreise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Frage nach dem guten Handeln</li><li>• Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft</li></ul>
<b>Themen:</b>  Ich und mein Leben <ul style="list-style-type: none"><li>• Mein Name gehört zu mir</li><li>• Ich und meine Gedanken</li><li>• Ich und meine Wünsche und Träume</li><li>• Ich und meine Ängste</li><li>• Wodurch ist der Mensch einzigartig?</li><li>• Typisch Junge – typisch Mädchen?</li></ul> Der Mensch in der Gemeinschaft <ul style="list-style-type: none"><li>• Allein leben?</li><li>• Mit anderen zusammenleben</li><li>• Familienleben, auch anders?</li><li>• Zusammengehörigkeit</li><li>• Wie funktioniert die Gesellschaft?</li><li>• Ich bin Teil des Ganzen</li><li>• Sich für die Gemeinschaft einsetzen</li></ul>	<b>Themen:</b>  Wahrhaftigkeit und Lüge <ul style="list-style-type: none"><li>• Mimikry und Mimese im Tierreich</li><li>• Kann man die Wahrheit immer erkennen?</li><li>• Kann man Lügen erkennen?</li><li>• Warum haben Lügen kurze Beine?</li><li>• Dilemma: Was ist, wenn ich schon gelogen habe? Und ist die Wahrheit nicht manchmal schlimmer?</li><li>• Muss man nicht manchmal lügen?</li></ul> Regeln und Gesetze <ul style="list-style-type: none"><li>• Jeder wie er will?</li><li>• Jeder wie er muss?</li><li>• Gegen Gesetze / Regeln verstoßen</li><li>• Wofür gibt es Regeln?</li><li>• Die goldene Regel</li><li>• Gutes Benehmen</li></ul>
<p>Die rechtlich verbindlichen Grundsätze <b>der Leistungsbewertung</b> sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO-SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Praktische Philosophie in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen (<b>personale und soziale sowie sachliche und methodische Kompetenzen</b>).</p> <p>Zu den Bestandteilen der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" zählen u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>· mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate),</li><li>· schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Materialsammlungen, Hefte/Mappen, Portfolios, Glossararbeit)</li><li>· kurze schriftliche Übungen mit einer maximalen Dauer von 15 Minuten und mündliche Wiederholungen sowie</li><li>· Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Befragung, Präsentation).</li></ul>	